

An den Stiftungsrat der
Stiftung Wendepunkt, Muhen

Aarau, 15. April 2019

Bericht der Revisionsstelle zur konsolidierten Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende konsolidierte Jahresrechnung der Stiftung Wendepunkt, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang (Seiten 1 bis 16), für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer konsolidierten Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die konsolidierte Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die konsolidierte Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der konsolidierten Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der konsolidierten Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der konsolidierten Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die konsolidierte Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER, dem schweizerischen Gesetz sowie den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 83b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 83b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Zugelassener Revisionsexperte

Beilage

- ▶ Konsolidierte Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

Bezeichnung	Position im Anhang	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
Flüssige Mittel		2'392'553	2'825'291
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	410	2'093'179	2'147'914
Sonstige Forderungen		159'797	115'280
Ausstehende Beiträge aus Leistungsvereinbarungen	400	1'807'140	1'829'158
Vorräte und angefangene Arbeiten	411	434'873	388'257
Aktive Rechnungsabgrenzung		256'767	314'567
Umlaufvermögen		7'144'309	7'620'467
Finanzanlagen	412	45'176	45'171
Grundstücke und Bauten	413	21'594'959	21'481'617
Unbebaute Grundstücke	413	402'000	402'000
Technische Anlagen und Maschinen	413	1'276'450	1'284'354
Sachanlagen im Bau	413	858'380	369'055
Übriges Sachanlagevermögen	413	676'974	525'372
Immaterielles Anlagevermögen	414	358'918	404'597
Anlagevermögen		25'212'857	24'512'166
AKTIVEN		32'357'166	32'132'633
Kurzfristiger Anteil Hypotheken	416	508'000	508'000
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1'266'069	1'084'308
Sonstige Verbindlichkeiten	415	960'493	878'077
Bereits erhaltene Beiträge aus Leistungsvereinbarungen	400	2'062'300	2'253'000
Passive Rechnungsabgrenzung		822'786	1'038'685
Kurzfristige Rückstellungen	417	60'936	60'495
Kurzfristiges Fremdkapital		5'680'584	5'822'565
Hypotheken	416	13'352'000	13'860'000
Langfristige Rückstellungen	417	285'544	288'525
Langfristiges Fremdkapital		13'637'544	14'148'525
Fremdkapital		19'318'128	19'971'090
Fonds mit einschränkender Zweckbindung	418	232'939	169'178
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)		232'939	169'178
Einbezahltes Kapital	419	1'000	1'000
Erarbeitetes freies Kapital		12'805'099	11'991'365
Organisationskapital		12'806'099	11'992'365
Jahresergebnis		-	-
PASSIVEN		32'357'166	32'132'633

Bezeichnung	Position im Anhang	2018 CHF	2017 CHF
Erträge aus Leistungsvereinbarungen	400	10'937'621	10'734'718
Erträge soziale Dienstleistungen	401	5'943'554	5'494'718
Erträge aus Arbeit, Handel	431	6'285'018	6'588'318
Erträge Personalverleih	432	4'237'868	3'686'493
Erträge aus Bauleistungen	433	2'451'202	2'152'104
Erträge übrige Bereiche		156'103	192'133
Mieterträge Dritte		63'920	95'080
Spendenertrag		156'911	82'611
ERTRAG		30'232'197	29'026'175
Materialaufwand		-2'607'683	-2'585'611
Lohnaufwand Personalverleih		-3'699'612	-3'626'770
Personalaufwand Angestellte	434	-1'614'017	-1'702'114
Personalaufwand Mitarbeitende	434	-16'344'259	-15'440'155
Mietaufwand		-1'080'860	-955'238
Unterhalt und Reparaturen		-1'268'188	-1'502'390
Verwaltungsaufwand		-1'089'328	-1'105'923
Abschreibungen	435	-1'228'749	-1'135'389
Übriger Aufwand	436	-21'720	-47'839
Spendenaufwand		-163'839	-168'087
Steuern	437	-20'582	-15'341
AUFWAND		-29'138'837	-28'284'857
Betriebsergebnis		1'093'360	741'318
Finanzertrag	438	1'515	1'869
Finanzaufwand	438	-223'482	-253'128
Ordentliches Ergebnis		871'393	490'059
Gewinn aus Verkauf Anlagevermögen		21'178	5'058
Organisationsfremder Ertrag	439	5'000	10'032
Organisationsfremder Aufwand	439	-54'210	-4'606
Ausserordentlicher Ertrag	440	72'881	75'639
Ausserordentlicher Aufwand	440	-38'747	-48'142
Jahresergebnis vor Fondszuweisung		877'495	528'040
Zuweisung an Fonds mit einschränkender Zweckbindung	418	-165'588	-38'803
Verwendung Fonds mit einschränkender Zweckbindung	418	101'827	94'769
Jahresergebnis vor Zuweisung an Organisationskapital		813'734	584'006
Zuweisung an erarbeitetes freies Kapital		-813'734	-584'006
Jahresergebnis nach Zuweisung an Organisationskapital		0	0

	Position im Anhang	2018 CHF	2017 CHF
Geldfluss aus Betriebstätigkeit			
Jahresergebnis ohne Fondsergebnis ¹		877'495	528'040
Abschreibungen Sachanlagevermögen	413	1'180'469	1'100'209
Abschreibungen immaterielles Anlagevermögen	414	48'280	35'180
Veränderung von Rückstellungen		-2'540	-2'482
Nettogewinn aus Anlageabgängen		-21'178	-5'058
Abnahme / Zunahme Forderungen aus Lieferungen & Leistungen		54'735	-252'319
Abnahme ausstehende Beiträge aus Leistungsvereinbarungen		22'018	1'505
Zunahme / Abnahme Vorräte & angefangene Arbeiten		-46'616	57'043
Abnahme / Zunahme sonstige Forderungen & aktive Rechnungsabgrenzung		13'282	-187'416
Zunahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen		181'761	531'441
Abnahme / Zunahme bereits erhaltene Beiträge aus Leistungsvereinbarungen		-190'700	42'298
Abnahme / Zunahme sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten & passive Rechnungsabgrenzung		-133'483	150'971
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		1'983'523	1'999'412
Geldfluss aus Investitionstätigkeit			
Investitionen Finanzanlagen	412	-5	-25'011
Investitionen Grundstücke & Bauten	413	-703'974	-225'186
Investitionen Sachanlagen im Bau	413	-608'943	-369'055
Investitionen technische Anlagen & Maschinen	413	-342'801	-622'344
Investitionen immaterielles Anlagevermögen	414	-2'601	-123'154
Investitionen übriges Sachanlagevermögen	413	-279'772	-78'219
Desinvestitionen technische Anlagen & Maschinen		29'835	5'058
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-1'908'261	-1'437'911
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Rückzahlung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		-	-65'000
Rückzahlung langfristige Finanzverbindlichkeiten		-508'000	-1'185'500
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-508'000	-1'250'500
Veränderung Fonds Netto Flüssige Mittel			
Veränderung Fonds Netto Flüssige Mittel		-432'738	-688'999
Anfangsbestand an Flüssigen Mitteln (01.01.)		2'825'291	3'514'289
Endbestand an Flüssigen Mitteln (31.12.)		2'392'553	2'825'291
Veränderung Flüssige Mittel		-432'738	-688'998

¹ Dem Jahresergebnis ohne Fondsergebnis bereits abgezogen sind:

Bezahlte Zinsen auf Fremdkapital	214'774	244'928
Bezahlte Ertragssteuern	8'117	2'342

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

	Anfangsbestand per 01.01.2018	Erträge (intern) z. B. aus Anlagetätigkeit	Zuweisung / Verwendung	Interne Fondstransfers	Endbestand per 31.12.2018
Fondskapital (Zweckgebunden)	169'178	-	63'761	-	232'939
Zweckgebundene Fonds	169'178		63'761		232'939
Organisationskapital	11'992'364	-	813'734	-	12'806'099
Einbezahltes Kapital	1'000				1'000
Erarbeitetes freies Kapital	11'407'357			584'006	11'991'363
Jahresergebnis	584'006		813'734	-584'006	813'734

	Anfangsbestand per 01.01.2017	Erträge (intern) z. B. aus Anlagetätigkeit	Zuweisung	Interne Fondstransfers	Endbestand per 31.12.2017
Fondskapital (Zweckgebunden)	225'144	-	-55'966	-	169'178
Zweckgebundene Fonds	225'144		-55'966		169'178
Organisationskapital	11'408'358	-	584'006	-	11'992'364
Einbezahltes Kapital	1'000				1'000
Erarbeitetes freies Kapital	10'626'759			780'598	11'407'357
Jahresergebnis	780'598		584'006	-780'598	584'006

1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 21

Die Rechnungslegung des Jahres 2018 der Stiftung Wendepunkt erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (True and Fair View-Prinzip). Die Vorjahreswerte 2017 entsprechen ebenfalls den Vorgaben nach Swiss GAAP FER.

2 Erläuterungen zur Anwendung von Swiss GAAP FER 21

21 Konsolidierungskreis und -methode

Der Konsolidierungskreis besteht aus den Jahresrechnungen der Stiftung Wendepunkt (WP) und folgender Tochterunternehmungen: der Doppelpunkt AG (Generalunternehmung, Malerei und Zimmerei; DP); der Drehpunkt Personal GmbH (Vermittlung von Dauer- und Temporärstellen; DE) und der SOVA Social Value GmbH (SOVA).

Die Stiftung Wendepunkt umfasst somit folgende Gesellschaften:

21	Beteiligungsverhältnisse	Grundkapital CHF	Anteil per 31.12.2018	Anteil per 31.12.2017
	Stiftung Wendepunkt, Muhen	1'000	100.00%	100.00%
	Drehpunkt Personal GmbH, Muhen	50'000	100.00%	100.00%
	Doppelpunkt AG, Kölliken	300'000	100.00%	100.00%
	SOVA Social Value GmbH, Muhen	100'000	100.00%	100.00%

Aktiven und Passiven sowie Aufwand und Ertrag der im Konsolidierungskreis enthaltenen Unternehmen werden nach der Methode der Vollkonsolidierung zu 100 Prozent erfasst. Verbindlichkeiten und Guthaben sowie Aufwendungen und Erträge der konsolidierten Buchungseinheiten werden gegeneinander verrechnet. Es gibt keine wesentlichen Zwischen Gewinne.

3 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Für die Rechnungslegung gilt grundsätzlich das Anschaffungswert- bzw. Herstellungskostenprinzip. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Sachanlagen und immaterielle Anlagen werden aktiviert, wenn sie klar identifizierbar und die Kosten zuverlässig bestimmbar sind sowie wenn sie dem Unternehmen über mehrere Jahre einen messbaren Nutzen bringen. In Bezug auf die Bewertung der wichtigsten Bilanzpositionen gilt Folgendes:

Flüssige Mittel	Nominalwert
Forderungen	Nominalwert unter Berücksichtigung einer angemessenen Wertberichtigung für gefährdete Guthaben
Ausstehende Beiträge aus Leistungsvereinbarungen	Nominalwert der offenen Forderungen aus Leistungsvereinbarungen gegenüber dem Amt für Wirtschaft und Arbeit des Kantons Aargau (AWA), des Departements Bildung, Kultur und Sport des Kantons Aargau (BKS), des Departements Gesundheit und Soziales des Kantons Aargau sowie weiterer kantonaler und ausserkantonaler Stellen der öffentlichen Hand.
Vorräte	Einstandspreis abzüglich einer Wertberichtigung für unkurante und beschädigte Ware; angefangene Arbeiten werden zu Herstellkosten bilanziert und bei Bedarf wertberichtigt. Skonti werden als Minderung der Anschaffungskosten ausgewiesen.
Verbindlichkeiten	Nominalwert
Bereits erhaltene Beiträge aus Leistungsvereinbarungen	Nominalwert der Akonto-Zahlungen des Amtes für Wirtschaft und Arbeit des Kantons Aargau (AWA) für Leistungsvereinbarungen 2019
Rückstellungen	Höhe basiert auf der bestmöglichen Einschätzung der Geschäftsleitung
Übriges Fremdkapital	Nominalwert
Bauten	Anschaffungs-/Schätzwert abzüglich Abschreibungen
Grundstücke	Anschaffungswert
Sachanlagen im Bau	Anschaffungswert
Technische Anlagen und Maschinen, übriges Sachanlagevermögen	Anschaffungswert abzüglich Abschreibungen
Finanzanlagen	Nominalwert unter Berücksichtigung einer angemessenen Wertberichtigung für gefährdete Guthaben
Immaterielles Anlagevermögen	Anschaffungswert abzüglich Abschreibungen
Abschreibungen	Erfolgen linear über die geschätzte Nutzungsdauer (siehe unten)

Nutzungsdauer	Informatik	3 bis 10 Jahre
	Maschinen	3 bis 10 Jahre
	Betriebseinrichtungen und Gebäudeumbauten	3 bis 10 Jahre
	Fahrzeuge	3 bis 12 Jahre
	Gebäude	25 bis 60 Jahre
	Immat. Anlagevermögen	8 bis 10 Jahre
	Land	unbeschränkt

4 Erläuterungen zur Jahresrechnung

40 Begriffsdefinitionen

400 Erträge / Beiträge aus Leistungsvereinbarungen

Unter diese Bezeichnung fallen Erträge sowie ausstehende und im Voraus erhaltene Beiträge des Kantons Aargau für die angebotenen arbeitsmarktlichen Massnahmen, Beiträge für Plätze in den geschützten Werkstätten, Beiträge für die Asylbewerberprogramme sowie Beiträge für den Wohnbereich und die Kindertagesstätte. Die Leistungen im Bereich der geschützten Werkstätten und im Wohnbereich werden monatlich mit dem Departement Bildung, Kultur und Sport (BKS) abgerechnet. Das Amt für Wirtschaft und Arbeit leistet als Entschädigung für die arbeitsmarktlichen Massnahmen jeweils zwei Akontozahlungen und eine Schlusszahlung nach Vorliegen der Jahresrechnungen.

401 Erträge soziale Dienstleistungen

Diese Position enthält Erträge für Programme für Sozialhilfebeziehende, welche zum grössten Teil von Gemeinden finanziert werden. Weiter sind darin Einnahmen enthalten, die sich aus der Durchführung von IV-Abklärungen und Integrationsmassnahmen, begleitetem Wohnen, dem Coaching und Elternbeiträgen für die Kindertagesstätte zusammensetzen. Diese Dienstleistungen werden den jeweiligen Kostenträgern in der Regel monatlich in Rechnung gestellt.

41 Bilanz

410 Forderungen

410 Forderungen	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
Forderungen aus L&L	2'285'279	2'375'914	-90'635
Delkredere	-192'100	-228'000	35'900
Total Forderungen aus L&L	2'093'179	2'147'914	-54'735
Sonstige Forderungen	159'797	115'279	44'518
Total	2'252'976	2'263'193	-10'217

Auf den per 31.12.2018 ausgewiesenen offenen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bestehen Einzelwertberichtigungen von CHF 119'015 (Vorjahr CHF 153'993) für risikobehaftete Positionen. Auf allen übrigen Debitoren (ohne Debitoren an Einrichtungen der öffentlichen Hand wie Kantonale Behörden, Sozialdienste, IV-Stellen usw.) wird ein Delkredere von 5 % gebildet (bei ausländischen Schuldern 10 %). Dieses betrug per 31.12.2018 CHF 73'085 (Vorjahr CHF 74'007).

411 Vorräte und angefangene Arbeiten

411 Vorräte und angefangene Arbeiten	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
Vorräte	427'463	436'757	-9'294
Angefangene Arbeiten	97'891	37'852	60'039
Wertberichtigungen	-90'481	-86'352	-4'129
Total	434'873	388'257	46'616

412 Finanzanlagen

412 Finanzanlagen	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
Mieterkautionen	40'176	40'171	5
Sonstige Finanzanlagen	5'000	5'000	0
Total Finanzanlagen	45'176	45'171	5
Total	45'176	45'171	5

In den Finanzanlagen sind die Mieterkautionen für langfristige Mietverhältnisse enthalten. Mietzinshinterlegungen für kurzfristige Mietverhältnisse sind unter den Sonstigen Forderungen aufgeführt. Die Sonstigen Finanzanlagen entsprechen Anteilscheinen an der Aarauer Coworking Genossenschaft.

413 Sachanlagen

413 Sachanlagen	Grundstücke und Bauten	Unbebaute Grundstücke	Technische Anlagen und Maschinen	Sachanlagen im Bau	Übriges Sachanlage- vermögen	Total
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Nettobuchwert 01. Januar 2018	21'481'617	402'000	1'284'354	369'055	525'372	24'062'398
Anschaffungs- oder aktuelle Bruttowerte						
Stand 01. Januar 2018	26'261'471	402'000	4'238'164	369'055	948'541	32'219'231
Zugänge	703'974	0	342'801	608'943	279'772	1'935'490
Abgänge	0	0	-162'042	0	0	-162'042
Umgliederung	119'618	0	0	-119'618	0	0
Stand 31. Dezember 2018	27'085'063	402'000	4'418'923	858'380	1'228'313	33'992'679
Kumulierte Wertberichtigung						
Stand 01. Januar 2018	-4'779'854	0	-2'953'810	0	-423'169	-8'156'833
Planmässige Abschreibungen	-710'251	0	-342'047	0	-128'171	-1'180'469
Abgänge	0	0	153'383	0	0	153'383
Stand 31. Dezember 2018	-5'490'104	0	-3'142'473	0	-551'339	-9'183'916
Nettobuchwert 31. Dezember 2018	21'594'959	402'000	1'276'450	858'380	676'974	24'808'763

413 Sachanlagen	Grundstücke und Bauten	Unbebaute Grundstücke	Technische Anlagen und Maschinen	Sachanlagen im Bau	Übriges Sachanlage- vermögen	Total
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Nettobuchwert 01. Januar 2017	21'906'002	402'000	982'911	24'012	552'879	23'867'804
Anschaffungs- oder aktuelle Bruttowerte						
Stand 01. Januar 2017	26'092'948	402'000	3'669'973	24'012	884'614	31'073'547
Rektifikation ¹	-49'019	0	71'497	0	-5'962	16'516
Zugänge	225'186	0	622'344	369'055	78'219	1'294'804
Abgänge	-31'656	0	-125'650	0	-8'330	-165'636
Umgliederung	24'012	0	0	-24'012	0	0
Stand 31. Dezember 2017	26'261'471	402'000	4'238'164	369'055	948'541	32'219'231
Kumulierte Wertberichtigung						
Stand 01. Januar 2017	-4'186'946	0	-2'687'062	0	-331'735	-7'205'743
Rektifikation ¹	49'019	0	-71'497	0	5'962	-16'516
Planmässige Abschreibungen	-673'583	0	-320'901	0	-105'725	-1'100'209
Abgänge	31'656	0	125'650	0	8'330	165'636
Stand 31. Dezember 2017	-4'779'854	0	-2'953'810	0	-423'169	-8'156'832
Nettobuchwert 31. Dezember 2017	21'481'617	402'000	1'284'354	369'055	525'372	24'062'398

¹ Anpassung der Vorjahreswerte „Stand 31. Dezember 2016“ aufgrund Wechsel des Buchhaltungssystems. Keine Tangierung der ausgewiesenen Nettobuchwerte per 31.12.2016.

2018 wurden die folgenden grösseren Investitionen in Liegenschaften getätigt: Umbau Gewerbehalle Oftringen (CHF 526'250); Umbau Riverside Wettingen (CHF 80'943); Fenstererneuerung WG Domicilio (CHF 61'092); Teil-Klimatisierung Verwaltungsgebäude Muhen (CHF 25'658). Die 2017 für den Umbau Riverside verwendeten Mittel (CHF 119'618) wurden im Berichtsjahr von der Position «Sachanlagen im Bau» in die «Grundstücke und Bauten» umgliedert; der Umbau wurde im 1. Quartal 2018 abgeschlossen.

Die Zugänge unter der Position «Technische Anlagen und Maschinen» betreffen unter anderem diverse Projekte im Bereich Informatik/Telefonie (CHF 75'497; Vorjahr CHF 337'918), Investitionen in den Fahrzeugpark (CHF 191'154; Vorjahr CHF 194'937) sowie Anschaffungen von Maschinen und Apparaten (CHF 76'149; Vorjahr CHF 89'488).

In den «Sachanlagen im Bau» enthalten sind die bis Ende 2018 aufgelaufenen Kosten für das Projekt «Wendepark» in Oftringen (CHF 858'380; Vorjahr CHF 249'436; bisher unter dem Projektnamen «Social Hub» geführt). Der Stiftungsrat hat im Oktober 2018 den definitiven Entscheid zur Umsetzung des Projektes getroffen. Im Dezember 2018 wurde die Baubewilligung erteilt.

414 Immaterielles Anlagevermögen

414 Immaterielles Anlagevermögen	Software CHF	Total CHF
Nettobuchwert 01. Januar 2018	404'597	404'597
Anschaffungs- oder aktuelle Bruttowerte		
Stand 01. Januar 2018	474'957	474'957
Zugänge	2'601	2'601
Stand 31. Dezember 2018	477'558	477'558
Kumulierte Wertberichtigung		
Stand 01. Januar 2018	-70'360	-70'360
Planmässige Abschreibungen	-48'280	-48'280
Stand 31. Dezember 2018	-118'640	-118'640
Nettobuchwert 31. Dezember 2018	358'918	358'918

414 Immaterielles Anlagevermögen	Software CHF	Total CHF
Nettobuchwert 01. Januar 2017	316'623	316'623
Anschaffungs- oder aktuelle Bruttowerte		
Stand 01. Januar 2017	351'803	351'803
Zugänge	123'154	123'154
Stand 31. Dezember 2017	474'957	474'957
Kumulierte Wertberichtigung		
Stand 01. Januar 2017	-35'180	-35'180
Planmässige Abschreibungen	-35'180	-35'180
Stand 31. Dezember 2017	-70'360	-70'360
Nettobuchwert 31. Dezember 2017	404'597	404'597

415 Sonstige Verbindlichkeiten

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind u.a. Verbindlichkeiten gegenüber verschiedener Sozialversicherungseinrichtungen enthalten. Die Kontokorrentschulden gegenüber der Stiftung Prosperita, Basel, und der Pensionskasse Pro, Schwyz (beide BVG), betragen per 31.12.2018 insgesamt CHF 326'956 (per 31.12.2017 CHF 307'407). Die Verbindlichkeiten gegenüber weiterer Sozialversicherungswerke (Ausgleichskassen, UVG, KKV) belaufen sich auf CHF 274'692 (per 31.12.2017 CHF 262'064).

Ebenfalls in dieser Position enthalten sind offene Mehrwertsteuerschulden von gesamthaft CHF 200'178 (Vorjahr CHF 225'528).

416 Hypotheken

416 Hypotheken	2018	2017	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
Stand 01. Januar	14'368'000	15'618'500	-1'250'500
Abgänge	0	-690'000	690'000
Amortisationen	-508'000	-560'500	52'500
Total Hypotheken	13'860'000	14'368'000	-508'000
Kurzfristiger Anteil Hypotheken	508'000	508'000	0
Hypotheken (langfristig)	13'352'000	13'860'000	-508'000
Bestand 31. Dezember	13'860'000	14'368'000	-508'000
Nominalwert Schuldbriefe	24'896'640	24'896'640	0
davon im Eigenbesitz	6'200'000	6'200'000	0

Von den per 31.12.2018 ausgewiesenen Hypothekarschulden sind im Jahre 2019 insgesamt CHF 508'000 vertraglich zu amortisieren. Dieser Betrag ist per 31.12.2018 im kurzfristigen Fremdkapital (kurzfristiger Anteil Hypotheken) bilanziert.

Die Restlaufzeiten der Hypotheken variieren zwischen einem Monat und fünfzehn Jahren, wobei diese verlängert werden können. Die Verzinsung liegt zwischen 1.0 % und 3.0 %.

Der Buchwert der verpfändeten Immobilien beträgt per 31.12.2018 CHF 21'655'648 (per 31.12.2017 CHF 21'698'273), wobei sich die hinterlegten Grundpfandrechte total nominell auf CHF 18'696'640 (per 31.12.2017 CHF 18'696'640) belaufen.

417 Rückstellungen

417 Rückstellungen	2018	2017	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
Stand 01. Januar	349'020	351'502	-2'482
Bildung	5'441	21'518	-16'077
Verwendung	0	-10'060	10'060
Auflösung	-7'981	-13'940	5'959
Total Rückstellungen	346'480	349'020	-2'541
Kurzfristige Rückstellungen	60'936	60'495	441
Langfristige Rückstellungen	285'544	288'525	-2'981
Bestand 31. Dezember	346'480	349'020	-2'541

Die wesentlichsten Rückstellungspositionen per 31.12.2018 sind CHF 129'017 (per 31.12.2017 CHF 131'998) für Dienstaltersgeschenke Mitarbeitende, CHF 76'527 (per 31.12.2017 CHF 76'527) für den Rückbau des gemieteten Betriebsgebäudes in Wettingen und CHF 60'936 (per 31.12.2017 CHF 60'495) für Garantearbeiten.

418 Fonds mit einschränkender Zweckbindung

418 Fonds mit einschränkender Zweckbindung	31.12.2018	31.12.2017	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
Personalfonds	5'000	12'189	-7'189
Fonds BKS zweckgebunden	227'939	156'989	70'950
Total	232'939	169'178	63'761

Im Jahre 2018 resultierte im Bereich Wohnen ein Defizit von CHF 94'638 (Vorjahr CHF 88'179) und im Bereich Geschützte Werkstätten ein Gewinn von CHF 165'588 (Vorjahr CHF 38'803). Diese beiden Beträge werden über den zweckgebundenen Fonds BKS ausgeglichen.

Im Weiteren wurden vom Personalfonds CHF 7'189 zur Teilfinanzierung der Mitarbeiterreise verwendet, welche anlässlich des Jubiläums «25 Jahre Stiftung Wendepunkt» durchgeführt wurde.

419 Einbezahltes Kapital

Hans-Peter Lang widmete der Stiftung Wendepunkt bei der Gründung im Jahr 1993 den Betrag von CHF 1'000.

420 Verwendung Jahresergebnis

Das Jahresergebnis wurde wie die Jahre zuvor dem erarbeiteten, freien Kapital zugeschlagen.

43 Betriebsrechnung

431 Erträge aus Arbeit, Handel

In dieser Position sind die Erträge für Produkte und Dienstleistungen der verschiedenen Arbeitsbereiche der Stiftung Wendepunkt enthalten. Diese werden dem Auftraggeber in Rechnung gestellt bzw. bar abgerechnet.

432 Erträge Personalverleih

Unter dieser Position aufgeführt sind Entschädigungen für die Zurverfügungstellung von temporären Arbeitnehmern durch die Drehpunkt Personal GmbH, welche den jeweiligen Einsatzfirmen in Rechnung gestellt werden.

433 Erträge aus Bauleistungen

Diese Position setzt sich zusammen aus den Erträgen der Doppelpunkt AG in den Bereichen Zimmerei und Malerei sowie den Einnahmen aus dem Farbladen „Colorama“ in Kölliken.

434 Personalaufwand Mitarbeitende

434 Personalaufwand Mitarbeitende	2018	2017
	CHF 1'000	CHF 1'000
Lohnaufwand	12'865	12'564
Berufliche Vorsorge	702	656
Übrige Sozialleistungen	1'101	872
Ausbildung	126	118
Übriger Personalaufwand	384	273
Aufw. Temporäre	500	98
Aufw. Mandate	666	859
Total	16'344	15'440
Anzahl Mitarbeitende (Stand 31.12.)	207	207

Die Mitarbeitenden der Stiftung Wendepunkt (inkl. Tochtergesellschaften) sind bei der Stiftung Prosperita, Basel, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod versichert. Über den Deckungsgrad per 31.12.2018 liegen noch keine Angaben vor, per 30.9.2018 betrug er ca. 105 % (definitiver Deckungsgrad per 31.12.2017 108.3 %).

Die Altersleistungen sind nach dem Beitragsprimat versichert, während die Risiko- und Hinterlassenenleistungen nach dem Leistungsprimat versichert sind.

Unter der Position «Personalaufwand Angestellte» ist der Lohn- und übrige Personalaufwand der Klienten der einzelnen Programme aufgeführt.

In der Position «Personalaufwand Mitarbeitende» ist neu auch der bei der Drehpunkt Personal GmbH angefallene Lohnaufwand für temporäre Arbeitskräfte enthalten, die in den verschiedenen Gruppengesellschaften eingesetzt werden (2018 rund CHF 395'000). In den Vorjahren war dieser Aufwand in der Position «Lohnaufwand Personalverleih» berücksichtigt.

435 Abschreibungen

435 Abschreibungen	2018	2017	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
Abschreibungen Sachanlagen planmässig	1'180'469	1'100'209	80'260
Abschreibungen immat. Anlagevermögen planmässig	48'280	35'180	13'100
Total	1'228'749	1'135'389	93'360

436 Übriger Aufwand

Diese Position setzt sich aus verschiedenen kleineren Positionen in den einzelnen Einheiten des Konsolidierungskreises zusammen.

437 Steuern

Die Stiftung Wendepunkt ist gemäss Verfügung des Steueramtes des Kantons Aargaus vom 3.5.2002 von den Kantons- und Gemeindesteuern sowie der direkten Bundessteuer befreit. Sämtliche Tochterunternehmungen sind jedoch ordentlich steuerpflichtig.

438 Finanzerfolg

438 Finanzaufwand	2018	2017	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
Bankkreditzinsen	8'496	6'292	2'204
Darlehens- & Hypothekarzinsen	206'361	239'017	-32'656
PC- und Bankspesen	6'845	6'374	471
Übriger Finanzaufwand	1'780	1'444	336
Total	223'482	253'128	-29'645

Der Finanzertrag besteht aus Kursgewinnen auf Fremdwährungspositionen sowie aus Zinsen auf Bankguthaben.

439 Organisationsfremder Aufwand und Ertrag

Der organisationsfremde Ertrag betrifft die Auflösung von Rückstellungen für Garantieleistungen Wohnüberbauung VIVACE Holziken.

Im organisationsfremden Aufwand enthalten sind CHF 50'000 zweckgebundene Spenden für das Bauprojekt «Wendepark» in Oftringen. Diese sind unter der Position «Sonstige Verbindlichkeiten» bilanziert und werden nach Fertigstellung des Neubaus mit den Anlagekosten verrechnet.

440 Ausserordentlicher Aufwand und Ausserordentlicher Ertrag

Wesentliche Positionen des ausserordentlichen Ertrags sind die Umbuchung von Abgrenzungsdifferenzen aus dem Vorjahr (CHF 19'196), die Rückerstattung von CO2-Abgaben (CHF 22'430), nachträgliche Verrechnung von Arbeitsleistungen in der Vorperiode (CHF 11'186) sowie die Rückvergütung von zuviel verrechneten Nebenkosten in der Mietliegenschaft Betrieb Wettingen (CHF 8'088).

Der ausserordentliche Aufwand enthält die Bildung von Rückstellungen für Garantieleistungen (CHF 5'500) sowie verschiedene periodenfremde Positionen.

5 Weitere Informationen

51 Verpfändete Aktiven

Neben den Grundpfandrechten wurden die Forderungen und die ausstehenden Beiträge aus Leistungsvereinbarungen der Stiftung Wendepunkt zur Sicherung der ausstehenden Bankdarlehen hinterlegt. Per 31.12.2018 betragen die verpfändeten Forderungen CHF 1'306'546 (per 31.12.2017 CHF 1'463'245) und die verpfändeten ausstehenden Beiträge aus Leistungsvereinbarungen CHF 1'234'013 (per 31.12.2017 CHF 1'264'981).

52 Entschädigung an die Mitglieder der leitenden Organe

Die Entschädigungen an die Mitglieder des Stiftungsrates beliefen sich auf insgesamt CHF 37'835 (Vorjahr CHF 32'111). Im Geschäftsjahr 2018 wurde die Geschäftsleitung erweitert durch den Leiter Unternehmensentwicklung sowie die Leiterin Marketing und Kommunikation. Die Entschädigungen an die Mitglieder der Geschäftsleitung betragen CHF 866'622 (Vorjahr CHF 622'804).

53 Aufwand für Fundraising

2018 entstanden Kosten für Fundraising von CHF 1'325 (Vorjahr CHF 678). Spenden werden vorwiegend durch die Wendepunkt-Zeitschrift und allgemeine Informationen ausgelöst.

54 Unentgeltliche Leistungen

Es wurden unentgeltliche Leistungen in der Höhe von insgesamt rund CHF 48'000 (Vorjahr CHF 46'000) gegenüber verschiedenen Organisationen verrichtet.

55 Freiwilligenarbeit

2018 wurden insgesamt 1'212 Stunden Freiwilligenarbeit geleistet (Vorjahr 1'579 Stunden).

56 Wesentliche Verpflichtungen betreffend Projekte

Es liegen keine vor.

57 Transaktionen mit Nahestehenden

Es liegen keine vor.

58 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es liegen keine vor.

59 Eventualverbindlichkeiten (z.B. Bürgschaften)

Es liegen keine vor.

60 Weitere, aufgrund von Gesetzen offen zu legenden Angaben

Es liegen keine vor.

61 Genehmigung der konsolidierten Jahresrechnung 2018

Die konsolidierte Jahresrechnung 2018 der Stiftung Wendepunkt wird durch den Stiftungsrat voraussichtlich am 29. April 2019 genehmigt.

1 Grundlagen und Organisation

11 Rechtsform, Zweck und Organisation

Gemäss Art. 2 der Stiftungsurkunde betreibt die Stiftung Wendepunkt auf christlicher und sozialer Grundlage geschützte und umfassend betreute Arbeits-, Ausbildungs-, Wohn- und Freizeitmöglichkeiten mit dem Ziel, psychisch beeinträchtigten und/oder sozial gefährdeten Menschen praktische Lebenshilfe sowie persönliche Begleitung und Beratung anzubieten und ihnen die seelische Gesundheit und die Wiedereingliederung in die Gesellschaft und das Berufsleben zu ermöglichen.

Der Schwerpunkt der Arbeit besteht in der Schaffung von umfassend betreuten Arbeitsplätzen für verschiedenste Personengruppen. Dadurch können die betreuten Menschen an einer Arbeit teilnehmen, die ihrer Ausbildung und ihren Möglichkeiten entsprechen. Sie erleben so, dass sie gebraucht werden und eine sinnvolle Tätigkeit ausüben können. Ein breites, integriertes Kursangebot verbessert die Vermittlungsfähigkeit der Teilnehmenden in den integrationsorientierten Programmen für Stellensuchende. Der interne Fachbereich Beratung und Integration berät die Teilnehmenden, Job Coachs unterstützen sie bei der Stellensuche. Das breit gefächerte Wohnangebot fördert die Wohn- und Alltagskompetenzen der Klient/innen und somit die soziale und berufliche Integration.

Die wichtigsten Partner der Stiftung Wendepunkt sind das Kantonale Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA), die Sektion Sonderschulen, Heime und Werkstätten, das Kontraktmanagement Nordwestschweiz (IV-Stelle), das Migrationsamt Aargau, der Kantonale Sozialdienst, sowie Regionale und Kommunale Sozialdienste. Auf Bundesebene arbeiten wir mit dem Staatsekretariat für Wirtschaft (seco) zusammen. Partner sind aber auch die Industrie, das Gewerbe und viele private Auftraggeber, welche von uns Dienstleistungen beziehen oder ihre Produkte bei uns fertigen lassen.

Zudem wird die Stiftung von Personen aus unterschiedlichen Kantonen und Berufsgruppen getragen, die verschiedenen landes- und freikirchlichen Gemeinden angehören. Die Stiftung ist interkonfessionell und parteipolitisch neutral.

Oberstes Organ ist der Stiftungsrat. Er verwaltet das Geschäftsvermögen, beschliesst über die Grundsätze der Arbeitsweise, über die Verteilung und Delegation von Verantwortung und Kompetenzen und vertritt die Stiftung nach aussen.

Die Stiftung besteht aus folgenden Betriebszweigen:

- Betrieb Muhen
 - Allround Service
 - Gartenbau
 - Gastronomie/Hauswirtschaft
 - Konditorei
 - Logistik
 - Montage/Verpackerei
 - Restaurant Laterne Aarau
 - WendeMobil

- Betrieb Oftringen/Rothrist
 - Allround Service
 - Garage/Schlosserei
 - Logistik/Konfektionierung
 - Produktion/Handwerk

- Betrieb Wettingen
 - Allround Service
 - Gastronomie/Hauswirtschaft
 - Montage/Renovierung
 - Näh- und Wäscheservice
 - Verpackerei/Montage
 - Verpackerei Wettingen
 - Verpackerei Spreitenbach
 - WendeMobil

- Kindertagesstätte „Kinder-Ländli“ Muhen
- Wohngemeinschaften Shalom und Domicilio (Betreutes Wohnen)
- Wohn-Coaching
- Wohnheim für unbegleitete minderjährige Asylsuchende
- Coaching Berufsbildung
- TIE Systeme

Die Stiftung Wendepunkt wurde nach ISO 9001 im Dezember 1999 zertifiziert. Die letzte Rezertifizierung wurde im November 2017 erfolgreich durchgeführt.

Die Zertifizierung nach den EduQua-Vorgaben gilt für den Bildungsbereich und wurde im November 2002 erteilt. Die Rezertifizierung fand ebenfalls im November 2017 statt.

Qualitätsmanagement-System:

Das QM ist für die Stiftung Wendepunkt freigegeben. Die Tochterfirmen Doppelpunkt AG, Drehpunkt Personal GmbH und die SOVA Social Value GmbH sind nicht Bestandteil des Management-Systems. Einzelne Dokumente aus dem System werden auch in diesen Tochterfirmen verwendet.

Verbindung zu anderen Normen oder Labels und Anerkennungen:

Die Zertifizierung nach der Norm SODK Ost+ für die Geschützte Werkstätte und die Wohnangebote wurde im November 2014 erfolgreich erreicht. Im November 2017 erfolgte die Rezertifizierung. Die Norm wird durch die Sektion Sonderschulen, Heime und Werkstätten des BKS als Qualitätsmerkmal vorgeschrieben.

Mit der Branchenlösung von Arbeitssicherheit Schweiz wird die EKAS-Richtlinie 6508 erfüllt. Für die Belange der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes gelten die Vorgaben aus den Modulbüchern von Arbeitssicherheit Schweiz ergänzend zum QM System.

Die Kindertagesstätte Kinderländli in Muhen ist Mitglied des Verbandes Kinderbetreuung Schweiz (kibesuisse) und als Ausbildungsbetrieb anerkannt.

Die Drehpunkt Personal GmbH wurde 2007 nach den Qualitätsstandards von swiss**staffing** zertifiziert. Die Rezertifizierung wurde letztmals im Februar 2016 erfolgreich durchgeführt.

Personalbestand:

Per Ende Dezember 2018 beschäftigte die Stiftung Wendepunkt (inkl. Tochterfirmen) 207 Mitarbeitende. Das entspricht rund 167 Vollzeitstellen.

12 Angabe der Urkunde und Reglemente

Die Stiftung Wendepunkt wurde am 4. Januar 1993 als gemeinnütziges gesamtschweizerisches Sozial- und Hilfswerk gemäss Art. 80 ff ZGB gegründet.

In der Stiftungsurkunde sind die grundsätzlichen Bestimmungen betreffend Name, Sitz, Zweck, Mittel/Mittelbeschaffung, Organisation, Stiftungsrat, Revisionsstelle, Änderung der Stiftungsurkunde, Erlass von Reglementen und Auflösung der Stiftung festgehalten. Weitere Reglemente sind im Qualitätsmanagement enthalten.

13 Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung

Oberstes Organ ist der Stiftungsrat. Er verwaltet das Geschäftsvermögen, beschliesst über die Grundsätze der Arbeitsweise und über die Verteilung und Delegation von Verantwortung und Kompetenzen. Die Stiftungsräte werden jeweils für die Amtszeit von zwei Jahren gewählt und sind nach Ablauf ihrer Amtszeit wieder wählbar.

Der Stiftungsrat setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

- Stiftungsratspräsident: Werner Kübler, Dr. med., MBA, Direktor Universitätsspital Basel, wohnhaft in Otelfingen; Kollektivunterschrift zu zweien, im Amt seit 7.6.1993
- Vizepräsident: Martin Werfeli, Verwaltungsrat in diversen Unternehmen, Stiftungsrat in sozial/unternehmerisch engagierten Stiftungen, wohnhaft in Brittnau; Kollektivunterschrift zu zweien, im Amt seit 22.6.2012
- Christine Kaderli-Schweitzer, Pflegefachfrau in Onkologie, HöFa I, Alt-Grossrätin, wohnhaft in Nussbaumen bei Baden; Kollektivunterschrift zu zweien, im Amt seit 17.12.1997
- Lukas Haldemann, dipl. Wirtschaftsinformatiker, Unternehmer, wohnhaft in Pfeffingen; ohne Zeichnungsrecht, im Amt seit 10.4.2014
- Daniel Röthlisberger, Leiter Sozialwerk Stiftung Heilsarmee Schweiz, Österreich und Ungarn, wohnhaft in Reisiswil; ohne Zeichnungsrecht, im Amt seit 7.12.2016
- Markus Geiter, Berufsbeistand, Bereichsleiter Berufsbeistandschaft Bezirk Rheinfelden, wohnhaft in Rheinfelden; Ohne Zeichnungsrecht, im Amt seit 7.12.2017

Die Geschäftsleitung wird vom Stiftungsrat eingesetzt und setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

- Vorsitzender: Sascha Lang, wohnhaft in Gränichen, Kollektivunterschrift zu zweien
- Leiter Ressort Soziales: Markus Stutz, wohnhaft in Roggwil, Kollektivunterschrift zu zweien
- Leiter Ressort Zentrale Dienste: Marcel Schneeberger, wohnhaft in Gränichen, Kollektivunterschrift zu zweien
- Leiterin Ressort Betriebe: Christiane Rheinländer, wohnhaft in Liestal, Kollektivunterschrift zu zweien
- Leiter Unternehmensentwicklung: Philipp Schön, wohnhaft in Reinach AG, Kollektivunterschrift zu zweien
- Leiterin Marketing und Kommunikation: Simone Frei, wohnhaft in Mägenwil, Kollektivunterschrift zu zweien

14 Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde

Die Statuten, der Kanton und der Bund verpflichten die Stiftung Wendepunkt, ihre Bücher jährlich von einer Revisionsgesellschaft kontrollieren zu lassen. Wie schon die Jahre zuvor hat dies die Firma Ernst & Young AG, Aarau, vorgenommen.

Die BVG- und Stiftungsaufsicht Aargau (BVSA) amtet als Aufsichtsbehörde.

15 Weitere Informationen

Weitere Informationen sind im publizierten Jahresbericht der Stiftung Wendepunkt ersichtlich.